

**Verdienstkreuz am Bande des
Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland
für Herrn Paul Kolb**

Herr Kolb, Sie haben sich mit Ihrem viele Jahrzehnte andauernden Engagement für die Chormusik bleibende Verdienste um das Gemeinwohl erworben.

Sie wurden 1970 zum 1. Vorsitzenden des Männerchors „Gesangverein Bergrheinfeld 1904 e. V.“ gewählt und übten dieses Amt bis 2007 aus. In dieser Zeit konnten Sie durch Ihre aktive und zupackende Art die Zahl der aktiven Mitglieder stetig steigern. Außerdem waren Sie von 1979 bis 1984 Vorsitzender der „Sängergruppe Schweinfurt-Land“.

1984 haben Sie den zum damaligen Zeitpunkt in seiner Existenz gefährdeten Kinderchor der Pfarrgemeinde in den Gesangverein integriert und damit den jungen Sängerinnen und Sängern ein neues und gesichertes „Zuhause“ geboten. 2001 haben Sie auf vielerlei Anregung hin einen gemischten Chor gegründet.

Sie wurden des Weiteren 1985 zum Vorsitzenden des „Sängerkreises Schweinfurt“ gewählt. Dieses Amt führten Sie bis 2022 mit sehr großem persönlichem Einsatz aus und wurden dafür nach Ihrem Ausscheiden mit der Ernennung zum Ehrenvorsitzenden gewürdigt.

Heute ist der „Sängerkreis Schweinfurt“ der größte Sängerkreis im „Fränkischen Sängerbund e. V.“. Ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass beide Vereine trotz der Schwierigkeiten in den letzten Jahren – nicht nur bedingt durch die Corona-Pandemie – weiterbestehen

konnten. Sie waren jederzeit persönlich oder telefonisch ansprechbar und immer bemüht zu helfen.

Dazu besuchten Sie jährlich 60 bis 75 Veranstaltungen, Konzerte und Ehrenabende. Zudem organisierten Sie große Veranstaltungen wie beispielsweise den Sängertag auf dem Kreuzberg mit mehr als 1.500 Besuchern, Open-Air-Konzerte auf der Passionsbühne Sömmersdorf sowie Kinder- und Jugendchorfeste.

Sie legten stets großen Wert auf Qualität und Weiterbildung der Chöre. Im Kreise der Sängerkreis-Vorsitzenden im „Fränkischen Sängerbund e. V.“ waren Sie stets einer der Engagiertesten und Motiviertesten. Ihr Wort hatte Gewicht, Ihre Meinung wurde gehört, Ihre Vorstellungen von der Entwicklung eines zukunftsorientierten Fränkischen Sängerbundes waren fundiert und wohlabgewogen. In Ihrem Sängerkreis herrschte dank Ihres herausragenden Engagements immer rege Sangestätigkeit und ein lebendiges Vereinsleben.

Darüber hinaus sind Sie ein exzellenter Organisator: Die von Ihnen unter dem Motto „Musik kennt keine Grenzen“ initiierten und organisatorisch durchgeführten Konzert- und Begegnungsreisen in ganz Europa hatten stets vorbildlichen Charakter und waren Werbung für den deutschen Chorgesang.

Im Januar 2004 wurde auf Ihre Initiative hin der „Chor d'accord“ als Projektchor des Sängerkreises gegründet. In diesem Chor wirken ausgewählte Sängerinnen und Sänger aus den verschiedenen Chören des Sängerkreises mit. Ziel ist es, abwechslungsreiche Probenarbeit zu erfahren und diese Erfahrung in die heimischen Chöre zu

transportieren. Als Anerkennung für ehrenamtlich geleistete Tätigkeit haben Sie die Verleihung des Goldenen Ehrenkranzes für Chorvorsitzende und der Goldenen Stimmgabel für Chorleiter, die dieses Amt seit mehr als 15 Jahren ausüben, eingeführt.

Auch organisierten Sie 2012 das Jubiläumsfest zum 150. Geburtstag des „Fränkischen Sängerbundes e. V.“.

Sie gehörten von 1994 bis 2018 dem Präsidium als Mitglied an, davon zwischen 2002 und 2018 als Vizepräsident. Hier übernahmen Sie stets und sehr gerne Verantwortung und waren dem seinerzeitigen Präsidenten ein unentbehrlicher Helfer und Ratgeber.

Neben Ihrem Engagement für die Chormusik waren Sie von 1969 bis 2009 Mitglied sowie stellvertretender Vorsitzender des Vorstands sowie Mitglied des Aufsichtsrats der VR-Bank Schweinfurt eG bzw. ihrer Vorgängerinstitute.

Schließlich setzten Sie sich von 1978 bis 2014 als Mitglied des Gemeinderats für Ihre Heimatgemeinde Bergheinfeld ein.

Ihnen wurde 2008 das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern verliehen.

Herr Kolb, ich freue mich, Ihnen nun das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aushändigen zu dürfen.

Herzlichen Glückwunsch!